Nr. 27 / 2020

Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen

3. Juli 2020

Das Öchsle fährt wieder

Im Juli dampft die oberschwäbische Museumsbahn an den Sonntagen



Das Öchsle dampft durch's Rottumtal.

Am Sonntag. 5. Juli, nimmt die Öchsle Museumsbahn wieder ihren Betrieb auf. Nachdem der Saisonstart am 1. Mai und die weiteren geplanten Fahrten dem Corona-Virus zum Opfer gefallen waren, freuen sich alle Beteiligten auf diesen Termin. "Wir sind gut vorbereitet und wollen unseren Fahrgästen auch unter den bekannten Bedingungen ein unvergessliches Erlebnis mit unserem Öchsle bieten", sagt Benny Bechter, Vorsitzender des Öchsle Schmalspurbahn e.V.

Der Betrieb muss allerdings nach aktuellem Stand weiterhin den Vorgaben des Landes Baden-Württemberg angepasst werden. So muss im Zug ein Mund- und Nasenschutz getragen werden. Alle Fahrgäste müssen ihre Kontaktdaten hinterlegen, die dann nach vier Wochen wieder gelöscht werden. "Dies kann mit der Reservierung online oder telefonisch erfolgen oder dann vor Fahrtbeginn an den Bahnhöfen in Ochsenhausen und Warthausen", erklärt Bechter. An den Zugängen auf den Bahnsteigen stehen für die Fahrgäste Desinfektionsmittel zur Verfügung. Bei der Verteilung der Fahrgäste im Zug ist unser Personal gerne behilflich, um einen ausreichenden Abstand der Fahrgäste zu gewährleisten. Bei einer Sitzplatzkapazität von gesamt rund 500 Sitzplätzen ist dies problemlos möglich. Auf einen Speisewagen müssen die Fahrgäste vorerst noch verzichten. "Wir tun alles, um den optimalen Infektionsschutz zu gewährleisten", versichert Andreas Albinger, Geschäftsführer der Öchsle Bahn Betriebs GmbH.

Im Juli wird das Öchsle nur an den Sonntagen durch die oberschwäbische Landschaft fahren, konkret also am 5, 12, 19. und 26. Juli. Eine Ausweitung der Fahrten ab August ist in Planung. Eine Reservierung – auch für Einzelpersonen - ist dringend empfohlen. Eine Mitfahrt ist jedoch auch für kurzentschlossene Besucher gerne möglich.

INFO: Das Öchsle fährt im Juli an jedem Sonntag ab Warthausen um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12:00 und 16.15 Uhr. Reservierungen unter Telefon 07352/922026. Weitere Infos unter www.oechsle-bahn.de



Das Öchsle auf Testfahrt im Juni 2020.

Fotowettbewerb "Ochsenhausen erleben"

Die besten Fotos werden prämiert

Für die Bürgerbroschüre "Ochsenhausen erleben 2021" hat die Stadtverwaltung wieder einen Fotowettbewerb für alle Hobbyfotografen ausgelobt. Wer mit einem Foto im neuen Heft dabei sein möchte, sollte mit der Kamera in und um Ochsenhausen auf die Pirsch gehen. Ob Land und Leute, Kultur und Brauchtum, Architektur oder die heimische Natur: Der fotografischen Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Einsendeschluss ist der 30. September 2020. Bis zu diesem Termin müssen die Fotos per E-Mail bei der Stadtverwaltung unter der Adresse "welte@ ochsenhausen.de" eingegangen sein. Mit der Einsendung erteilen die Fotografen die Erlaubnis zur Veröffentlichung ihrer Bilder in den städtischen Medien sowie auf der Erlebnisplattform www.rroxi.de und den dazugehörigen Social-Media-Kanälen des Gewerbevereins. Teilnehmer, deren Bilder veröffentlicht werden, erhalten als kleines Dankeschön einen Einkaufsgutschein des Gewerbevereins Ochsenhausen.

Zusätzlich werden in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse und dem Gewerbeverein Ochsenhausen die besten Fotos bei einer Ausstellung in der Kreissparkasse vorgestellt und von einer Jury prämiert. Dem Sieger winkt dabei ein Preisgeld von 250 Euro. Die zweiten und dritten Preise betragen 150 und 100 Euro.



Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117 (Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.) Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte

unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066
	oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do 8:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr Di 8:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:45 Uhr Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283,

E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo 14:00 - 16:00 Uhr Di 08:00 - 12:00 Uhr Do 14:00 - 17:45 Uhr

Fr 08:00 – 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386,

E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de Mo 08:00 – 12:00 Uhr

Di 14:00 – 17:45 Uhr

Do 08:00 - 12:00 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch 18:00 - 20:00 Uhr Donnerstag 18:00 - 20:00 Uhr Freitag 18:00 - 20:00 Uhr Während der Ferien geschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am Mittwoch, 08.07.2020, 17:00 Uhr, findet in der Kapfhalle Ochsenhausen, Jahnstraße 1, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt, zu der ich hiermit einlade. Die den Mitgliedern des Ausschusses zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Stadtbauamt aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

TAGESORDNUNG

- 1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
- 2. Niederschriftsbekanntgabe
- 3. Bauanträge (mit teilweiser Besichtigung)
- 3.1 Bauantrag im vereinfachten Verfahren Anbau Wintergarten und Anbau Vordach an Garage, Flst. Nr. 416, Jakob-Fischer-Weg 3, Mittelbuch
- 3.2 BauantragNeubau Geräteschuppen, Flst. Nr. 226/25, Wagnerstraße7, Mittelbuch
- 3.3 Bauvoranfrage
 Neubau eines Wohnhauses und eines landwirtschaftlichen
 Nutzgebäudes, Flst. Nr. 204/3, Abt-Weltin-Straße 12, Mittelbuch
- 3.4 Bauantrag
 Anbau/Umbau eines Einfamilienhauses, Flst. Nr. 204/6,
 Rohrweg 9, Mittelbuch
- 3.5 Bauantrag im vereinfachten Verfahren Neubau Holz- und Geräteschuppen, Flst. Nr. 7, Kellergasse 13, Mittelbuch
- 3.6 Bauantrag

Abbruch eines Stallgebäudes mit Wohnung, Neubau einer Bergehalle und landwirtschaftlicher Lagerräume, Flst. Nr. 3028, Sankt-Anna-Hof, Ochsenhausen

3.7 Bauantrag

Neubau Wohnbebauung Brühlstraße mit Tiefgarage, Flst. Nr. 474/6, Brühlstraße 24, Ochsenhausen

3.8 Bauvoranfrage

Erstellung eines Wohnhauses, Flst. Nr. 459/38, Riedstraße 45 Ochsenhausen

3.9 Befreiungsantrag

Erstellung einer Terrassenüberdachung, Flst. Nr. 2550/33, Kreuzhalde 62, Ochsenhausen

3.10 Bauantrag

Wasserrechtliche Erlaubnis – Errichtung einer Wasserwand als Wind- und Sonnenschutz, Flst. Nr. 373, Poststraße 41, Ochsenhausen

- 3.11 Bauantrag im vereinfachten Verfahren Neubau Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Flst. Nr. 1615/2, Burghaldenweg 45, Ochsenhausen
- 3.12 Befreiungsantrag

Neubau Carport, Flst. Nr. 631/3, Fuchsfeldstraße 31, Ochsenhausen

3.13 Bauvoranfrage

Neubau einer Gewerbelagerhalle, Flst. Nr. 1052/26, Kolpingstraße 28, Ochsenhausen

3.14 Bauantrag



Neubau einer Reitzirkelüberdachung mit Lager, Flst. Nr. 101, Wennedach

- 3.15 Bauantrag im vereinfachten Verfahren Abbruch Wohnhaus, Neubau Zweifamilienhaus, Flst. Nr. 39/1, Maselheimer Straße 15, Wennedach
- 3.16 Bauantrag
 Abbruch und Neubau eines Schuppens, Flst. Nr. 12/1, Erlenmooser Straße 24, Laubach
- 4. Aktuelle Fragen des Umweltschutzes
- 5. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Beratung statt. STADTVERWALTUNG

Andreas Denzel Bürgermeister

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus werden Besucher um Voranmeldung gebeten. Die Anmeldung muss schriftlich oder elektronisch (E-Mail kramer@ochsenhausen.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und einer Telefonnummer bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen müssen bis spätestens Dienstag, 07. Juli 2020, 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen. Die maximale Besucherzahl wird auf 28 Personen festgelegt. Sollten mehr als 28 Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los. Bei der Sitzung wird am Eingang die Anmeldung kontrolliert und dokumentiert. Die Dokumentation wird für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird die Dokumentation dem Gesundheitsamt ausgehändigt. Dies dient zum Nachweis im Falle einer Corona-Infektion.

Sitzung des Gemeinderats

Am Dienstag, 14. Juli 2020, 18:30 Uhr, findet in der **Kapfhalle**, **Jahnstraße 1**, in Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Die den Mitgliedern des Gemeinderats zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Rathaus, Zimmer 22, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Tagesordnung:

Öffentlich:

- 1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
- 2. Niederschriftsbekanntgabe
- 3. Bekanntgaben
- 4. Satzungsänderung für den Wasserverband Rottumtal im Zuge des Hochwasserschutzes Dürnach-Saubach
 - Zustimmung der Gemeinde
- 5. Sanierung der Riedstraße in Ochsenhausen
 - Vorstellung der aktuellen Planung
 - Beauftragung weiterer Planungsleistungen
- 6. Einrichtung eines städtischen Kindergartens im Gebäude Schloßbezirk 1 (St. Walburga) in Ochsenhausen
- 7. Mitverlegung FTTB beim Backbone des Landkreises Biberach Hausanschlussmanagement
- 8. Beschaffung von Mannschaftstransportwagen für die Abteilungen Mittelbuch, Ochsenhausen und Reinstetten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen
 - Beschluss über Ausschreibungsverfahren
- Beschaffung von Feuerwehruniformen für die Abteilungen Mittelbuch und Reinstetten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen
 - Beschluss über Ausschreibungsverfahren

- 10. Antrag des Personalrats der Stadt Ochsenhausen
 - Rückkehr zur 39-Stunden-Woche für städtische Beschäftigte
- 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften
- 12. Einziehung Weg Flst. Nr. 18 in Wennedach
- 13. Sitzungsberichte aus den Ausschüssen (Antrag der PRO-OX-Fraktion vom 19.11.2019)
- 14. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
- 15. Verschiedenes

Anschließend findet nicht-öffentliche Beratung statt.

Stadtverwaltung

Andreas Denzel, Bürgermeister

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus werden Besucher um Voranmeldung gebeten. Die Anmeldung muss schriftlich oder elektronisch (E-Mail merk@ ochsenhausen.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und einer Telefonnummer bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen müssen bis spätestens Donnerstag, 9. Juli 2020, 10 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen. Die maximale Besucherzahl wird auf 28 Personen festgelegt. Sollten mehr als 28 Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los.

Bei der Sitzung wird am Eingang die Anmeldung kontrolliert und dokumentiert. Die Dokumentation wird für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird die Dokumentation dem Gesundheitsamt ausgehändigt. Dies dient zum Nachweis im Falle einer Corona-Infektion.

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 03.07.2020

Gabler-Apotheke Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Samstag, 04.07.2020

Allmann'sche Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Sonntag, 05.07.2020

Jordan-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Montag, 06.07.2020

Stadt-Apotheke Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 81 31 Marktplatz 32

Dienstag, 07.07.2020

Markt-Apotheke Biberach

Tel.: 07351 - 1 59 00, Marktplatz 10

Mittwoch, 08.07.2020

Apotheke im Umlachtal

Tel.: 07355 - 9 31 60, Fischbacher Str. 19

Donnerstag, 09.07.2020

Sonnen-Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Freitag, 10.07.2020

Schloss-Apotheke Warthausen Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Altersjubilare

Herr Helmut Gaibler, Ochsenhausen 04.07.1940 80. Geburtstag

Herr Antonie Gall, Ochsenhausen 06.07.1940 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

In Ochsenhausen und den Teilorten finden aufgrund der von der Landesregierung Baden-Württemberg beschlossenen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus' bis auf weiteres keine Groß-Veranstaltungen statt.

Die **Städtische Galerie im Fruchtkasten des Klosters** hat unter strengen Auflagen wieder geöffnet. Dort ist bis 26. Juli eine **Ausstellung** mit Arbeiten von **Jo Bukowski** zu sehen. Für Besucher der Ausstellung besteht Maskenpflicht.

Weitere aktuelle Mitteilungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.ochsenhausen.de.

Grundsteuer 2020

Jahreszahlung fällig am 01.07.2020

Am 01.07.2020 ist die Grundsteuer 2020 der Jahreszahler zur Zahlung fällig. Die Höhe des Betrages ist aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid zu entnehmen.

Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich <u>nicht</u> am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, den fälligen Betrag unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der Konten der Stadtkasse zu überweisen.

Sofern der Stadtkasse Ochsenhausen ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der Betrag vom jeweiligen Bankkonto abgebucht. Weiterer wichtiger Hinweis zur Grundsteuer:

Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Verkäufer Steuerschuldner bis zum Ende des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Verkäufer und Käufer.

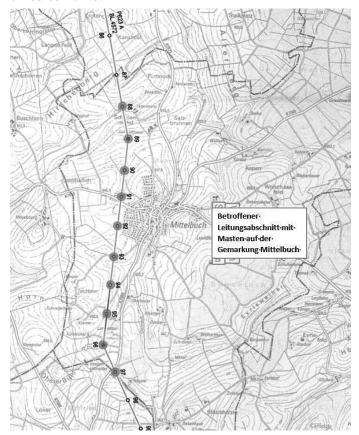
Ortsverwaltung Mittelbuch

Bauarbeiten an Strommasten Firma Amprion will Maststahl verstärken

Im Zeitraum von voraussichtlich 1. August 2020 bis 1. August 2021 wird die Firma Amprion GmbH in Teilen von Mittelbuch eine Maststahlverstärkung vornehmen. Für diese Arbeiten müssen von der Firma die Grundstücke, auf denen die Masten stehen, mit Fahrzeugen befahren werden. Dabei lassen sich Flurschäden

nicht immer vermeiden. Die Arbeiter sind bestrebt, die Schäden auf das unumgängliche Mindestmaß zu beschränken. Deshalb wird die Firma Amprion mit den jeweiligen Nutzungsberechtigten Kontakt aufnehmen, um entstandene Schäden gemeinsam zu begutachten und für deren Regulierung zu sorgen.

Ansprechpartner ist die Amprion GmbH, Projektbüro Bürstadt, Außerhalb – Langes Herzried 1, 68623 Lampertheim, Telefon 02235 85-16248.



Der betroffene Leitungsabschnitt auf Gemarkung Mittelbuch.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller

Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Sommerferienprogramm des Muschelmuseums Ochsenhausen

Auch dieses Jahr bietet das Muschelmuseum drei Termine für Kinder ab 8 Jahren an:

Am 01.08.20, 11.30 bis 14.00 Uhr findet das Schmuckkästchen basteln statt.

Am 22.08.20, 12.00 bis 14.00 Uhr findet das Herstellen von Muschelgirlanden statt.

Am 11.09.20, 12.00 bis 14.00 Uhr (neu im Programm) findet das Polaroid-Foto im Bilderrahmen mit Muscheln bekleben statt. Bitte bedenken Sie, das die Kurse nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Kindern stattfinden. Aufgrund der Teilnehmerbeschränkung auf 10 Kinder ist die Buchung verbindlich und kostenpflichtig, auch bei Nichterscheinen. Nähere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.muschelmuseum-ochsenhausen.de, per Mail unter info@muschelmuseum-ochsenhausen.de oder unter 0175/1100114. Auf Ihre Anmeldungen freuen wir uns sehr.



Umwelt aktuell

Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag**, 9. Juli 2020, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die nächste Abholung der Gelben Säcke in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am Freitag, 10. Juli 2020, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.

Bitte beachten Sie außerdem, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

Solarstromanlagen: Tipps für die Auswahl des richtigen Angebots

Betreiber neuer Solarstromanlagen erhalten weiterhin eine Einspeisevergütung – das hat der Bundestag letzte Woche beschlossen. Verbraucher, die sich eine Anlage auf ihrem Dach installieren wollen, haben damit Planungssicherheit. Worauf Sie bei der Auswahl des passenden Angebots für eine Photovoltaikanlage achten sollten, erklärt die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Passender Handwerksbetrieb: Am besten sollte ein Photovoltaik-Fachbetrieb die Anlage installieren. Elektrobetriebe, die nicht regelmäßig in dem Bereich tätig sind, haben weniger Routine. "Vorteilhaft ist ein Betrieb aus der Region, der Referenzprojekte in der Umgebung vorweisen kann. Er ist auch bei Problemen schneller zur Stelle als Handwerker aus entfernteren Gegenden", rät Matthias Bauer, Abteilungsleiter Bauen, Wohnen, Energie der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Auch Empfehlungen aus dem Bekanntenkreis sind eine gute Möglichkeit, einen geeigneten Betrieb zu finden.

Komplettes Angebot: Ein Auftrag sollte erst erteilt werden, wenn ein Komplettpreis als Endpreis feststeht, inklusive gegebenenfalls Zählerschrank und Gerüst. Kein Posten sollte "nach Aufwand" beziffert sein. Auch der Installationstermin gehört ins Angebot. Ein solches Angebot kann ein Betrieb seriös erst nach einem Vor-Ort-Termin erstellen. Online-Angebote dienen also

allenfalls als erste Orientierung. "Weicht der Endpreis um mehr als 10 bis 15 Prozent von den anderen eingeholten Angeboten ab, sollten Sie nach dem Grund dafür fragen. Es kann gute Gründe geben, es kann aber auch ein Warnsignal sein", sagt Bauer. Faire Abrechnung: Vorauszahlungen sind riskant. Im besten Fall bezahlt der Auftraggeber den Gesamtpreis nach Abnahme und Inbetriebnahme der Anlage. Wenn aber zum Beispiel vorab Material angeliefert und übereignet wird oder die Installation bereits begonnen wurde, sind angemessene Abschlagszahlungen für vertragsgemäß erbrachte Leistungen in Ordnung.

Anbieterunabhängige Hilfe bei der Beurteilung von Angeboten bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Energieagentur energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach

Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am Dienstag, 14.07.2020 im Besprechungszimmer im 3. OG im Rathaus, Marktplatz 1, statt. Wer sich über Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude informieren möchte, sollte sich einen Termin bei Frau Hafenegger vom Stadtbauamt (Tel. 9220-61) geben lassen. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden dritten Dienstag statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Frau Iris Ege, steht Ihnen eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden. Achtung: Aufgrund der Corona-Vorschriften sind die Energieberatungen nur mit den entsprechenden Abstandsregelungen und einer Alltagsmaske, die Sie selber mitzubringen haben, durchzuführen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 04. Juli

Vorabendmesse Herz Jesu: 19.00 Uhr Bellamont: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 05. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

St. Georg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Georg: 11.15 Uhr Taufe 14.30 Uhr Taufe Herz Jesu:

Steinhausen: 08.30 Uhr Eucharistiefeier



Steinhausen: 17.00 Uhr Lobpreis Rottum: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittelbuch: 11.15 Uhr Taufe

Mittelbuch: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienstvorschau:

Samstag, 11. Juli

Friedenslinde: 18.00 Uhr Eröffnung Europa Ge(h)bet St. Georg: 19.00 Uhr Benediktusfest Vorabendmesse

Rottum: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis, Benediktusfest

Bellamont: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Georg: 10.00 Uhr Festgottesdienst, Benediktusfest

St. Georg: 11.30 Uhr Taufe Herz Jesu: 14.30 Uhr Taufe

St. Georg: 19.00 Uhr Feierlicher Vespergottesdienst

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt in Mittelbuch:

Aidan Renger, Mittelbuch

Folgende Vorgaben sind zu beachten:

1. Anmeldung für den Gottesdienst ist erforderlich:

über das zuständige Pfarramt bis spätestens Freitag 12.00 Uhr. Ochsenhausen: 07352-8259; stgeorg.ochsenhausen@drs.de Rottum und Steinhausen: 07352 – 4774;

mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Mittelbuch: 07352 – 51928; StJoseph.Mittelbuch@drs.de Die Anmeldungen sind deshalb notwendig, um im Zweifelsfall Ansteckungswege zurückverfolgen zu können.

- Mindestens 2 Ordner weisen die Gläubigen in die markierten Bänke ein. Der Mindestabstand von Personen von 2 Meter nach allen Seiten muss eingehalten werden. Verzichten Sie unbedingt auf Ihre Stammplätze und folgen Sie den Anweisungen der Ordner!
- 3. Nur jede zweite Bankreihe kann belegt werden.
- 4. Schutzmasken sind **sehr** empfohlen, aber nicht obligatorisch
- 5. Desinfizieren Sie Ihre Hände beim Betreten der Kirche.
- 6. Der Gemeindegesang unterbleibt, weil er die größte Gefahr der Tröpfcheninfektion birgt. Vorsänger singen stellvertretend für Sie.
- 7. Die Kommunion wir Ihnen in den Bänken gereicht. Dies ist möglich, weil jede zweite Bank frei ist. Wer nicht kommunizieren will soll einfach Platz nehmen.
- 8. Beim Verlassen der Kirche ist wieder auf den Mindestabstand von 2 Metern zu achten und den Anweisungen der Ordner zu folgen..

Gott segne und schütze Sie alle!

Ihr Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Leitender Pfarrer



Lauf und Ge(h)bet für Europa – sind Sie dabei?

Wie Sie sicher schon mitbekommen haben, **v**eranstalten wir als Seelsorgeeinheit einen virtuellen Lauf durch qanz Europa.

In unserem Christentum haben Wallfahrten, um für etwas zu beten, eine sehr lange und beliebte Tradition. In diesem Jahr war dies bisher nur begrenzt möglich und in Gruppen gar nicht denkbar. In unserem Lauf & Ge(h)bet für Europa soll es nicht nur um das Kilometer sammeln gehen, sondern viel mehr noch wirklich die Menschen und Länder ins Gebet zu nehmen, ja auch

die besuchten Länder ganz bewusst ins Gebet nehmen - wie auf einer Wallfahrt!

Aber auch die Orte, die wir besuchen werden, sollen Kraftorte sein aus denen ein Segen und Kraft strömen sollen - wie bei einer Wallfahrt!

Die letzte Station, nach gesammelten 43.000 Kilometern, ist Rom, als die Stadt der katholischen Kirche und starker Ort des Glaubens! Papst Franziskus ruft die Kirche dazu auf, hinauszugehen in die Welt - "Hirten zu sein und den Geruch der Schafe anzunehmen". Durch Covid19 können die Gläubigen nur eingeschränkt Gottesdienste besuchen – also machen wir uns als Kirche auf, zu den Gläubigen zu kommen.

Das ist gelebte "Kirche vor Ort – Kirche an vielen Orten"! Mit diesem Projekt gehen wir als Kirche zu den Menschen hinaus, nehmen wir "den Geruch von Sportlern" an und tragen durch sie, durch ihr Laufen, Gehen, Joggen und Beten, die Mut machende Botschaft Jesu Christi: "Hört nicht auf zu beten! Ich, der "Ichbin-da", lasse euch nicht allein", in die Welt! Jeder für sich und doch alle gemeinsam.

Start: 11. Juli 2020 - 18 Uhr (Andacht bei der St. Benedikt-Statue - Tag des Hl. Benedikt - Schutzpatron Europas). Wer am 11. Juli dabei sein möchte, ja sogar gleich nach der Andacht ein paar Kilometer laufen kann, muss sich allerdings im Pfarrbüro Ochsenhausen anmelden, Tel. 8259. wir würden uns sehr freuen, wenn einige kommen würden!

Wie können Sie dabei sein und helfen?

Unterstützen Sie mit jedem eingereichten Kilometer oder einer Spende (jeder km ergibt 10 Cent für einen Caritativen Zweck) und beten Sie einfach mit!

Kontonummer: DE15 6545 0070 0000 600857 Stichwort: Lauf & Ge(h)bet für Europa

Alleine laufen! Für uns und andere beten! Gemeinsam Gutes tun!

Ihr Robert Gerner, Gemeindereferent

Pfarrbüro Ochsenhausen ist wieder geöffnet

Das Pfarrbüro ist ab sofort wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr und dienstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Pastoralteam:

Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259 Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713 Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Gesamtkirchenpflege:

Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Telefon: 07352/9232714

Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de, Telefon 07352 8259,

Fax 07352 4619

Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352

51928,

Fax 07352 9405363

 $\textbf{Steinhausen:} \ \textbf{E-Mail:} \ mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de, \ \textbf{Tele-}$

fon 07352 4774, Fax 07352 941931

Homepage: www.st-benedikt-ochsenhausen.de

5

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas und Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi Tel: 07353/577

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard

Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr Hinweis: Das Pfarrbüro ist vom 8.-17.7.2020 geschlossen.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 3.7. - 12.7.2020

Samstag, 4.7.2020 - 14. Sonntag im Jahreskreis 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Gutenzell

Lesung 1: Sacharja 9,9-10 Lesung 2: Römer 8,9.11-13 Evangelium: Matthäus 11,25-30

Liedvorschläge: 103; 145; 358; 395; 418

Anmeldung zu diesem Gottesdienst bitte bis spätestens Freitag, 3.7.2020 um 12.00 Uhr

Sonntag, 5.7.2020

11.30 Uhr Taufe in Wennedach

Donnerstag, 9.7.

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Laubach

Sonntag, 12.7.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Sonntag, 12.7.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Gutenzell (4.7.2020)

Albert und Theresia Mader, Ewald Braun

"Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen."

Wer von uns hat keine Lasten zu tragen?

- die Last der Verantwortung
- eine finanzielle Last,
- die Last der Vergangenheit,
- die Last einer Enttäuschung,
- die Last des Alters
- die Last einer Krankheit...
- Was ist die Last deines Lebens?
- Und wohin gehst du mit dieser Last?

Gerade diese unsere Zeit ist ja geprägt von innerer und äußerer Unruhe.

Dabei meint das, was Jesus mit Ruhe meint, nicht ein Nichtstun. Wirklich zur Ruhe kommen wir nur in der tiefen Überzeugung, dass alles gut wird.

Denn zur inneren Ruhe gehört das Vertrauen, dass Gott bei uns ist und dass er alles zum Guten führt.

Das kann bedeuten, dass Jesus mir die Last wegnimmt, wenn ich zu ihm komme.

Es kann aber auch bedeuten, dass Jesus mir die Last nicht wegnimmt, mir aber so viel Kraft gibt, dass ich die Last tragen kann.

Nehmen wir die Einladung Jesu: "Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid." an?

Seine Einladung gilt immer, immer wieder und immer gratis.

Anmeldungen zu den Gottesdiensten

unter Tel.: 07352/8261, der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. Sie können zu jeder Tages- und Nachtzeit auf den Anrufbeantworter sprechen.

E-Mail: Se.StScholastika@drs.de

Sollte es keinen Platz mehr geben, werden Sie informiert. – Bitte beachten Sie unbedingt den Termin des Anmeldeschlusses! Hinweis:

- Es wäre schön, wenn Sie spätestens 10 Minuten vor Gottesdienstbeginn kommen würden.
- Bitte melden Sie sich unbedingt zu den Gottesdiensten an.

Pfarrbüro Reinstetten

In der Zeit vom 8.-19.7.2020 ist das Pfarrbüro geschlossen. Die Anmeldungen zu den Gottesdiensten in der Gottesdienstvorschau unten werden bis zum Dienstag, 7.7. um 12.00Uhr im Pfarrbüro entgegen genommen.

Danach gehen die Listen an:

- An Frau Rosemarie Lutz für die Gottesdienste am 12.7. und 20.7. in Reinstetten.
- An Frau Claudia Schad für die Gottesdienste am 12.7. und am 19.7. in Hürbel
- An Herrn Herbert Ackermann für den Gottesdienst am 19.7. in Gutenzell.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten ist **Pfarrer Ziellenbach** zu kontaktieren: Tel.: 07353/577.

Gottesdienstvorschau:

Sonntag, 12.7. um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten Anmeldung bei Frau Rosemarie Lutz, Tel.: 07352/1411 von Mi 8.8.-Fr. 10.7. jeweils von 18.00-20.00 Uhr

Sonntag, 12.7. um 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel Anmeldung bei Frau Claudia Schad, Tel.: 01727225828 von Mi 8.8.-Fr. 10.7. jeweils von 18.00 -20.00 Uhr

Sonntag, 19.7. um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel Anmeldung bei Frau Claudia Schad, Tel.: 01727225828 von Mi 15.7.-Fr 17.7. jeweils von 18.00-20.00 Uhr

Sonntag, 19.7. um 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Gutenzell Anmeldung bei Herrn Herbert Ackermann, Tel.: 07352/4449 von Mi 15.7.-Fr. 17.7. jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr.

Montag, 20.7. um 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten Anmeldung bei Frau Rosemarie Lutz, Tel.: 07352/1411 von Mi 15.7. – Fr 18.7. jeweils von 18.00-20.00 Uhr

Donnerstag, 23.7. um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zillishausen

Anmeldung im kath. Pfarramt in Reinstetten bis spätestens Mittwoch, 22.7. um 12.00 Uhr

Sonntag, 26.7. um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten Anmeldung im kath. Pfarramt in Reinstetten bis spätestens Freitag, 24.7. um 12.00 Uhr



Taufe in Wennedach

Am Sonntag, den 5.7.2020 wird um 11.30 Uhr Paul Baier getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.



Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455 Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de Homepage: www.ev-ki-ox.de

Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170 E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 05. Juli 2020 - 4. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr.48;

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 28):

Mittwoch, 08.07.:

14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht (Ev. Gemeindez. Ochs., Poststr. 48) mit erster Probe zur Konfirmation am 12.07.2020

Sonntag, 12.07 .:

10.30 Uhr Feierlicher Fest-Gottesdienst zur Konfirmation der Gruppe 1 in der kath. Herz-Jesu-Kapelle in Ochsenhausen, Poststraße; aufgrund der Corona-Beschränkungen ist dieser Gottesdienst den Konfirmand/ innen und deren Angehörigen vorbehalten! Treffpunkt der Konfirmand/innen bereits um 10.00 Uhr im Konfirmandenraum des Ev. Gemeindezentrums zum Fototermin.

Gesprächskreise pflegende Angehörige starten wieder:

"Nach vier Monaten Zwangspause wollen wir Begegnung und Austausch wieder ermöglichen. Alles natürlich mit Maß und Ziel, um keine Gefährdung für die Teilnehmer/innen und die ihnen anvertrauten pflegebedürftigen Angehörigen zu riskieren", so Karl-Heinrich Gils und Irene Richter vom Fachbereich "Hilfen im Alter" der Diakonie Biberach und Daniela Wiedemann von der Caritas Biberach-Saulgau einhellig.

In zahlreichen Telefonaten oder E-Mail-Kontakten der letzten Zeit kam von pflegenden Angehörigen immer wieder zum Ausdruck, wie sehr ihnen der persönliche Kontakt zu Gleichgesinnten fehlt. Mussten sie sich doch zusätzlich zu ihrer oft schwierigen Pflegesituation auch noch den Herausforderungen durch die Schließung von Tagespflegen und den Aufnahmestopp in den Pflegeeinrichtungen stellen. Eine enorme Belastung für die pflegenden Familien.

Neben dem weiterhin bestehenden Angebot der Einzelberatung sollen nun aber auch wieder Gruppentermine zur Information und zum Erfahrungsaustausch untereinander möglich sein. Für Juli sind bei schönem Wetter Spaziergänge vorgesehen mit anschließendem Cafébesuch im Freien. So kann der nötige Abstand jederzeit gewahrt bleiben. Außerdem wird die Teilnehmerzahl begrenzt. Ein eigener Mund-Nasen-Schutz muss mitgebracht sowie die geltenden Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden. Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen trifft sich am Dienstag, 7. Juli ab 14 Uhr am Parkplatz Krummbach (bei Schlechtwetter Ausweichtermin Dienstag, 14. Juli) zu einem 1-stündigen Spaziergang. Wer nicht mitlaufen kann oder möchte kann sich ab 15 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken bei Schäfers Café (Schlossbezirk 1/1) einfinden.

In jedem Fall ist eine vorherige Anmeldung bis Freitag, 3. Juli, bei den Fachbereichen Hilfen im Alter von Caritas und Diakonie Biberach notwendig: Telefon 0174 / 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Mitmachaktion: Lieblingsbibelvers

Gottes Wort inspiriert. Manche Menschen haben einen Bibelvers, der sie in ihrem Alltag begleitet. Dies kann jeder Tag ein anderer Bibelvers sein, über den sie nachdenken. Zum Beispiel ein Bibelvers der Herrnhuter Losungen. Andere haben einen Bibelvers, wie den Taufspruch, den Konfirmationsspruch oder den Trauspruch der sie immer wieder beschäftigt. Wieder andere sind per Zufall auf einen Bibelvers gestoßen, der sie nicht mehr loslässt. Hier berichten einige Gemeindeglieder von ihrem Lieblingsbibelvers. Wir möchten ihnen Mut machen, jeweils einen Tag lang über einen Bibelvers nachzudenken.

P.S.: Noch kein eigener Lieblings-Bibelvers? Wir empfehlen die Webseite www.konfispruch.de Sie ist nicht nur für Konfis geeignet, sondern auch für Menschen, die dem Konfialter bereits entwachsen sind.

Samstag:

Am Anfang war das Wort. (Johannes 1,1)

Ich lese viel und gerne und kann nachvollziehen, dass Worte real und wichtig sind und dass aus Worten viel entstehen kann. Ein einmal ausgesprochenes Wort kann nicht mehr zurückgenommen werden. So ist der Ursprung alles Seins das Wort.

Hannelore C.

Sonntag:

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen. (1. Mose / Genesis 26,24)

Diesen Vers bekam ich an meiner Konfirmation zugesprochen. An diesem Wort hielt ich mich immer wieder fest. Ich nahm diese Zusage für mich persönlich an und verließ mich darauf. Das gab und gibt mir besonders in schwierigen Situationen die nötige Gelassenheit und bewahrt mir den Frieden in meinem Herzen. Ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird`s auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu. (Philipper 1,6)

Meine Herkunft habe ich von Gott, und meine Zukunft habe ich bei Gott. Das gute Werk, das Gott begonnen hat, wird er vollenden, ans Ziel bringen, zur Vollkommenheit führen. Das ist einfach wunderbar.

Inge Z.

Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (Markus 9,23) Das ist der Taufspruch meiner Mädels. Er spiegelt eine positive Lebenshaltung wieder, die die Kraft des Glaubens bestärkt. Oft ist mehr möglich als man zunächst denkt und nicht immer gebe ich mich damit zufrieden Dinge einfach hinzunehmen, sondern versuche es zum Guten zu wenden. Tanja M.

Dienstag:

Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem Auge bemerkst du nicht? (Matthäus 7,3) Warum dieser Bibelvers? Weil er mich einfach immer daran erinnert. Bevor man leichtfertig jemanden verurteilt, sollte man die Gesamtsituation hinterfragen und einfach mal versuchen, den Gesamtblick zu bekommen. Dann sieht manches (leider nicht

Thomas K.

alles) etwas anders aus.



Mittwoch:

Was eurem Glauben bisher an Prüfungen zugemutet wurde, überstieg nicht eure Kraft. Gott steht treu zu euch. Er wird auch weiterhin nicht zulassen, dass die Versuchung größer ist, als ihr es ertragen könnt. Wenn euer Glaube auf die Probe gestellt wird, schafft Gott auch die Möglichkeit, sie zu bestehen. (1 Korinther 10,13 – Hoffnung für Alle)

Ich lasse mir jeden Morgen über meine Bibel App einen Bibelvers zusenden. Der heutige Vers (04. Mai – Anmerkung des Redaktionsteams) passt aus meiner Sicht sehr gut in die derzeitige Situation. Ich denke viele fühlen sich derzeit an die Grenzen des Mach- und Ertragbaren gedrängt. Rainer J.

Donnerstag:

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm (1. Johannes 4,16)

Diesen Bibelvers haben mein Mann und ich uns herausgesucht, als wir uns im Juli 2007 nach über 17 Jahren standesamtlicher Ehe kirchlich trauen ließen und so unser Eheversprechen erneuert haben.

Tatjana R.

Freitag:

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Römer 12,12)

Dieser Bibelvers hat mich mein ganzes Leben lang begleitet: Ich bekam ihn bei der Taufe, er wurde mein Konfirmationsspruch und ich habe ihn noch einmal als Trauspruch erhalten. Dieser Bibelvers hat mein Leben geprägt: Ich bin ein fröhlicher Mensch, denke positiv bin auf keinen Fall griesgrämig. In meinem Leben habe ich schon manches Schwere ausgehalten. Aber ich danke Gott und bete jeden Abend vor dem Einschlafen. *Dorothea R.*

Samstaq:

Sorget nicht ängstlich... (Matthäus 6.25-34)

Lange schon begleitet mich dieser Text aus der Bergpredigt durch anstrengende und schwierige Zeiten meines Lebens. Oft suche ich dann den Feldstein zwischen Regglisweiler und Weihungszell auf, der mir den Bibelvers ihn in Stein gemeißelt in Erinnerung ruft. Dort auf der Bank sitzend hat man einen schönen Blick auf das Dorf und in die Natur.

Die Zeilen dieses Bibeltextes rücken zurecht, was sich in Stress, Sorge und manchmal Angst verschoben hat: Du kannst und musst nicht alles selber machen, du bist Teil der Schöpfung, eine kleine, aber wichtige Spur der Größe Gottes. Deine Lebenszeit ist begrenzt, aber in Gottes Hand. Er behütet dich und sorgt für dich. Es gibt Räume und Zeiten außerhalb deiner Möglichkeiten. Die Verantwortung und Sorge für das tägliche Leben bleibt, die Probleme erledigen sich nicht von selbst, aber sie relativieren sich. Die Natur, Gottes Schöpfung, lässt mich spüren: Es gibt einen tieferen Sinn dahinter. Unser Leben ist darin geborgen, seine Hand hält uns, wenn wir fallen... "Euer himmlischer Vater weiß, dass ihr das alles braucht..." - entspann dich, lass auf dich zukommen, was kommen mag.

Gabi H.

(Der Feldstein ist zu finden, wenn man die Landstraße Richtung Weihungszell nimmt und direkt auf der Höhe den Querweg rechts in Richtung Weiher abbiegt - ca. 50 Meter von der Straße entfernt. Er zeigt Pflanzen und Tiere und den segnenden Jesus, sowie die kurze Textzeile, die ich als Überschrift gewählt habe.) Frank Otfried J. *

Sonntag:

Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist. (1. Petrusbrief 3, 15)

Rechenschaftsbericht. Das klingt nach einer langweiligen Vorstandssitzung eines Vereins. Der Vereinsvorsitzende zählt noch einmal auf, was er alles im Berichtsjahr getan hat. Was der ganze Vorstand für Aktivitäten entwickelte. Dann kommt auch noch der Kassenwart und legt die Bilanz vor: Ausgaben, Einnahmen, Guthaben. Schön ist es, wenn die Mitgliederversammlung Entlastung ausspricht. Manchmal kann es dann auch turbulenter zugehen. Danach geht es dann zu dem gemütlichen Teil des Abends über. Das Besondere an meinem Bibelvers ist: Da wird Rechenschaft gefordert - aber nicht über Vergangenes, sondern über Zukünftiges! Über die Hoffnung, so heißt es. Über die Hoffnung, die in euch ist. Und zwar nicht nur unter Vereinsmitgliedern bei der einberufenen Jahresvollversammlung, sondern allezeit vor jedermann. Christsein ist Leben in der Hoffnung. Ist Leben, das von Gott etwas erwartet. Ist Sehnsucht, dass die Dinge nun nicht alle so bleiben wie sie sind: Friedlosigkeit, Ungerechtigkeit, Unbarmherzigkeit, Verkehrung der Wahrheit, zerbrochene und verwundete Lebensbeziehungen, Missverstehen, Krankheit und Tod. Christsein ist Leben in der Hoffnung, weil es schon heute auf den lebendigen Eckstein Jesus Christus bauen kann. Er hat gezeigt, wie die Hoffnung auf Gottes neues Reich aussieht. Er hat es gezeigt und gehandelt und deshalb ist die Rechenschaft von der Hoffnung für uns keine Last, keine Jahresroutine, sondern ein Erzählen von der großen Freiheit der Kinder Gottes.

*Dr. h.c. Frank Otfried J. wohnt leider nicht im Illertal, sondern in Stuttgart. Er ist Bischof der Württembergischen Landeskirche und durch sein Amt unserer Kirchengemeinde verbunden. Außerdem war geplant, dass er am 28. März in Dietenheim bei der Verleihung des Ökumene-Preis der Unita Dei Christiani da ist und beim anschließenden ökumenischen Gottesdienst predigt. Nun wurden die Preisverleihung und seine Predigt ins kommende Jahr verschoben.

Frank Otfried J. hat seinen Beitrag bereits im Januar 2018 auf EFR-Medien veröffentlicht.

Schulen und Kindergärten

Schulsozialarbeit

Wiederöffnung des Jugendtreffs Ochsenhausens

Am 18.03.2020 wurde das **Jugendhaus** aufgrund Corona geschlossen. Jetzt **hat** es **wieder geöffnet** und seit 01.07.20 gilt eine neue Verordnung.

Der Jugendtreff Ochsenhausen wird von der Jugendsozialarbeiterin der Stadt Ochsenhausen, die eine Mitarbeiterin von LERNEN FÖRDERN ist, und Helfern des Bürgervereins OX-21 organisiert und findet von 17:00-19:30Uhr im Jugendhaus s'8er statt. Kommen dürfen Kinder von Klasse 5 – 8.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!!

Wichtig:

Während der gesamten Aufenthaltsdauer gilt trotz einer erweiterten Gesamtverordnung die Hygieneverordnung des Jugendhauses Ochsenhausens. Die Verhaltensregeln sind an der Haustüre



befestigt und vor dem Betreten zu lesen. Vielen Dank für die Mithilfe!

Programm Juli:

Viel mit Acryl.....

Bei Fragen wendet Euch bitte an:

Ute Bodenmüller

Sozialarbeiterin für die Offene Jugendarbeit in Ochsenhausen LERNEN FÖRDERN

07352-2079724

01577-1184616

oder:

Hilde Schultheiß-Jucker, 0X-21 07352-612

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.



Bildungswerk Ochsenhausen bietet Kurs an Hatha Yoqa und Entspannung

mit Stefanie Iven vom 8. Juli bis 29. Juli immer mittwochs an 4 Terminen von 18.45 bis 20.15 Uhr in der Turnhalle Schlossbezirk, Kurs-Nr. 01328C

Yoga - durch Bewegung und Entspannung zur eigenen Mitte finden und dabei etwas Gutes für den Rücken tun....**Bitte mitbringen**: bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Yogamatte bwz. Gymnastikmatte, ABS-Socken, Getränk

Shinrin Yoku - Waldbaden in Zeiten von Corona

Achtsamkeit im Wald

mit Manuela Felbermayer de Garzon am Samstag, 18. Juli von 9.00 bis 11.00 Uhr. Treffpunkt Wanderparkplatz Krummbach Ochsenhausen, Kurs-Nr. 01372C Kommen Sie mit in den Wald! Entdecken Sie ihn mit all Ihren Sinnen. Durch verschiedene Übungen mobilisieren wir unsere Sinne und üben uns in Achtsamkeit. Wir entdecken Dinge, die wir vorher nicht oder nicht in ihrer Einzigartigkeit wahrgenommen haben. Waldbaden ist auch in Zeiten von Corona durchführbar und vielleicht gerade jetzt eine große Chance, sich zu besinnen und ein Stück besser kennenzulernen.

Hinweis: Bitte denken Sie an der Witterung entsprechende Bekleidung und eine kleine Sitzunterlage.

Nordic Walking

mit Johanna Martin vom 10. Juli bis 24. Juli immer freitags an 3 Terminen von 17 bis 18.30 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz Ziegelweiher, Ochsenhausen, Kurs-Nr. 01501C

Gerade in Zeiten von Corona ist das Nordic Walking immer beliebter. Nordic Walking ist bei richtiger Anwendung der Technik eine sehr effektive Sportart. In kleiner Gruppe kontrollieren, korrigieren und automatisieren wir die Technikabläufe. Als Hilfsmittel benutzen wir einen Pulsmesser (falls vorhanden bitte mitbringen).

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de , www.bildungswerk-ochsenhausen. de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.



Musikfrühschoppen am 05.05.2020 entfällt

Liebe Mitglieder, liebe Freunde der DLRG Ortsgruppe Ochsenhausen,

aufgrund der aktuellen Lage um die Corona-Pandemie und den daraus resultierenden Regelungen haben wir uns leider dazu entscheiden müssen, den Musikfrühschoppen am 5. Juli 2020 ausfallen zu lassen.

Wir bitten hierfür um Verständnis und freuen uns, euch/Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen!

Ochsenhausen, 18.06.2020 Die Vorstandschaft

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.





Arbeitskreis "Biodiversität" Preisausschreiben "Samenmischungen für langjährige Blumenwiesen"

"Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie verlieren Klimawandel und Biodiver-

sitätsverlust aktuell an Aufmerksamkeit", beobachtet der Sachverständigenrat für Umweltfragen (SRU), der Bundesregierung ein Ambitions- und Umsetzungsdefizit beim Klimaschutz bescheinigt. Die langfristige Bedrohung der ökologischen Lebensgrundlagen bleibe bestehen.

Daher ist der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. mit dem Projekt "Artenvielfalt/Biodiversität"weiter mit höchster Motivation dabei, sich mit den laufenden Aktionen im Sinne des Klimwandels, gegen den Biodiversitätsverlust sowie auch bezüglich der Mikroplastikproblematik einzusetzen.

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. hat daher "Samenmischungen für langjährige Blumenwiesen" verlost (mit der Volksbank Ulm-Biberach als Sponsor). Insgesamt hatten ca. 250 Teilnehmer an dem Preisausschreiben teilgenommen. Es stehen nun die Preise der 28 Gewinner mit je 10 qm "Samenmischungen für langjährige Blumenwiesen" der Marke "Rieger-Hoffmann" zur Abholung in der Volksbank Ochsenhausen bis Ende Juli 2020 bereit.

Frau Julia Jaeckle und ihre Mitarbeiter/innen haben hierfür ein "schönes" Paket geschnürt!!

Die Pflanzanleitungen dazu erhalten die Gewinner mit einem beigefügten Flyer.

Ausserdem finden Sie die Informationen unter

https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/projekte-shop-mitgliedschaft.html

Die sieben Hauptpreise werden voraussichtlich im Rahmen einer Veranstaltung übergeben.

Dabei handelt es sich um den 1.ten Hauptpreis mit Blumenwiesensamen für 100 qm zwei Hauptpreise für je 50 qm und weitere 4 Preise für je 25 qm Blumenwiese.



Diese sieben Haupt-Gewinner werden separat benachrichtig sobald alles für die Übergabe geklärt ist.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender Rainer Schick Lerchenstraße 7 88416 Ochsenhausen

Ochsenhauser Waschfrauen

Museum der Waschfrauen bleibt noch geschlossen

Mit Abstand grüßen die Ochsenhauser Waschfrauen alle interessierten Besucherinnen und Besucher in Ochsenhausen, die sich gerne in heimeliger Atmosphäre rund um Wäsche und das Arbeitsleben unserer Großmütter informieren würden.

Aktuell bleibt das Museum jedoch bis auf Weiteres geschlossen.



Foto: Angele

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Gesangverein Mittelbuch



Altpapiersammlung in Mittelbuch, Einöden und Bebenhaus findet am Samstag, 11.07.2020, statt.

Bitte legen Sie das Papier ab **8.30 Uhr** gebündelt oder im Karton/Behältnis und gut sichtbar bereit. Gerne können Sie das Altpapier auch jederzeit zum Lager beim Gasthaus "Zur Traube" bringen.

Der Wertstoff Altpapier wird auch auf den Einöden, in Bebenhaus und Dietenwengen gesammelt.

Für Ihre Mithilfe bedankt sich die Vorstandschaft.

Sportverein Mittelbuch e.V.



SV Mittelbuch plant bei der Aktion STADTRADELN 2020 an den Start zu gehen

Worum geht's?

Bei der Aktion STADTRADELN geht es darum, an 21 aufeinanderfolgenden Tagen möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Sammle Kilometer für dein Team und deine Kommune - egal ob beruflich oder privat. Mitmachen lohnt sich definitiv, denn es winken attraktive Preise und Auszeichnungen.

Wer kann teilnehmen?

Mitmachen können alle, die in Ochsenhausen oder den Ortsteilen leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen.

Wann wird geradelt?

Geradelt wird an 21 aufeinanderfolgenden Tagen. Wann es genau losgeht, entscheidet jede Kommune selbst.

Weitere Informationen zum STADTRADELN findet Ihr unter www. stadtradeln.de.

Wollt Ihr mitmachen und etwas für eure eigene Gesundheit und ein gutes Klima tun?

Dann gibt uns eine kurze Rückmeldung an Bernd Rempp oder Christian Kurz (b.rempp@sv-mittelbuch.de oder c.kurz@sv-mittelbuch.de).

Euer SV Mittelbuch

Vereinsnachrichten Reinstetten

Musikverein Reinstetten e.V.



Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Reinstetten e.V.

Herzliche Einladung zur Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Reinstetten e.V. am Donnerstag, 16.07.2020, um 20:30 Uhr im Musikerheim in Reinstetten.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorsitzenden
- 3. Bericht des Schriftführers
- 4. Kassenbericht
- 5. Bericht über die Kassenprüfung
- 6. Entlastungen
- 7. Wahlen
- 8. Sonstiges

Eingeladen sind alle aktiven, fördernden und Ehren-Mitglieder sowie Jungmusiker und Freunde des Vereins. Anträge zur Versammlung, sind in schriftlicher Form spätestens eine Woche vorab an den Vorsitzenden zu richten.

Aufgrund der Aktuellen Situation bitten wir alle Interessierten, sich bis spätestens 13.07.2020 verbindlich per E-Mail anzumelden: thome.v@gmx.de

Generalversammlung des Jugendfördervereins des Musikvereins Reinstetten e.V.

Herzliche Einladung zur Generalversammlung des Jugendfördervereins des Musikvereins Reinstetten e.V. am Donnerstag, 16.07.2019, um 21:00 Uhr im Musikerheim in Reinstetten.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorsitzenden
- 3. Bericht des Schriftführers
- 4. Kassenbericht



- 5. Bericht über die Kassenprüfung
- 6. Entlastungen
- 7. Wahlen
- 8. Sonstiges

Eingeladen sind alle aktiven, fördernden und Ehren-Mitglieder sowie Jungmusiker und Freunde des Vereins. Anträge zur Versammlung, sind in schriftlicher Form spätestens eine Woche vorab an den Vorsitzenden zu richten.

Aufgrund der Aktuellen Situation bitten wir alle Interessierten, sich bis spätestens 13.07.2020 verbindlich per E-Mail zur Jahreshauptversammlung anzumelden: a.schniertshauer@gmx.de

Sportverein Reinstetten e.V.



Platzwart (m/w) auf 450€ - Basis gesucht

Die Fußballabteilung des Sportverein Reinstetten e.V. sucht im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses einen zuverlässigen und flexiblen Platzwart für anfallende Arbeiten sowie die Pflege der Anlagen Rund um das Sportgelände. Weitere Infos und Kontakt unter: 0172 9495133

Sonstiges



Information | Beratung | Hilfe

Der Pflegestützpunkt hilft im "Labyrinth der Pflegeleistungen" – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach

Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen Offene Beratung

Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach informiert:

Neues Angebot "Nadia" bietet Zuflucht für von Zwangsverheiratung bedrohte oder betroffene Migrantinnen

Mit "Nadia" startet in Baden-Württemberg ein bundesweit ein-

maliges Angebot: Mädchen und junge Frauen, die von Zwangsverheiratung bedroht oder betroffen sind, finden hier vorrübergehend Platz in einer Notunterkunft.

Bislang gab es in Baden-Württemberg keine solche Einrichtung, und genaue Zahlen zu Zwangsheiraten in Baden-Württemberg liegen nicht vor. Es ist aber von einer hohen Dunkelziffer auszugehen: Allein 2019 registrierte die Fachberatungsstelle "Yasemin" der Evangelischen Gesellschaft (eva) 201 Beratungsfälle, in denen 62 Mädchen und Frauen unmittelbar von Zwangsverheiratung bedroht waren.

Die Evangelische Gesellschaft (eva) startet ab 1. Juli 2020 mit "Nadia" ein neues Angebot für Mädchen und junge Frauen von 14 bis 27 Jahren: Neben einer sicheren Unterkunft können die jungen Migrantinnen zusätzlich Beratung und weitere Unterstützung in ihrer schwierigen Situation in Anspruch nehmen. Bundesweit einmalig an dem Angebot ist, dass junge Frauen bis zu 27 Jahren aufgenommen werden. In vielen Notunterkünften gilt bislang für die Notaufnahme ein Höchstalter von 21 Jahren. Die neue Wohngruppe hat sechs Plätze, davon vier für Mädchen von 14 bis 17 Jahren. Die jungen Migrantinnen können bis zu zwölf Wochen in der Wohngruppe bleiben, hier nach ihren teils traumatischen Erfahrungen zur Ruhe kommen und zusammen mit dem interkulturell besetzten Mitarbeiterteam von Nadia eine Perspektive für die Zeit nach der Unterbringung entwickeln. Finanziert wird das Wohnprojekt von dem jeweilig zuständigen Jungendamt sowie dem Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg.

Beratung für ganz Baden-Württemberg

Die Beratungsstelle "Yasemin" der Evangelischen Gesellschaft (eva) berät auf Wunsch anonym telefonisch, persönlich oder per E-Mail, in der Beratungsstelle oder vor Ort, kostenfrei - und bei Bedarf auch auf Englisch, Türkisch, Somalisch und Amharisch. Für weitere Sprachen können Dolmetscher hinzugezogen werden. Erreichbar sind die Beraterinnen von "Yasemin" unter Telefon 0711 65869526 oder per E-Mail an info@eva-yasemin.de

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Vorträge "Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr"

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Elternveranstaltungen "Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr". Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) bietet gleich zwei Vorträge an: BeKi-Referentin Tina Krötlinger-Schulte hält am Donnerstag, 9. Juli, von 14 bis zirka 15.30 Uhr ein Webinar. Einen Präsenzvortrag bietet BeKi-Referentin Sigrid Borst am Freitag, 10. Juli, von 9.30 bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Str. 36, Biberach, an.

Die Veranstaltungen finden im Rahmen der Landesinitiative Be*K*i – Bewusste Kinderernährung statt und sind für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme am Webinar setzt einen PC mit aktuellem Internetzugang und Lautsprechern voraus. Die Teilnehmerzahl beim Präsenzvortrag ist begrenzt; es wird gebeten, die geltenden Hygieneregeln zu beachten und einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Um die Abstandsregeln einhalten zu können, sollten keine Kinder mitgebracht werden.

Eine Anmeldung bis spätestens Dienstag, 7. Juli, per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich. Weitere Infos erhalten Sie unter Telefon 07351 52-6702.



Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Vorführungen mit Flachs und Wildkräuterführung im Museumsdorf

Am Sonntag, 5. Juli, erwartet die Besucherinnen und Besucher im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ein spannender Tag mit Vorführungen rund die Verarbeitung von Flachs. Irene Bänsch und Kathrin Eisele bieten außerdem erneut ihre Wildkräuterführungen an.

Handwerkliche Vorführungen

Der Anbau von Flachs spielte in Oberschwaben eine wichtige Rolle, er trug maßgeblich zum Lebensunterhalt von Kleinbauern bei. Am Sonntag zeigt Hildegard Igel interessierten Besuchern im Museumsdorf, wie Flachs gebrochen, gehechelt und gesponnen wird. Vor allem für die kleinen Besucherinnen und Besucher lohnt sich ein Besuch bei Seilerin Karin Emhart. Sie führt vor, wie man früher Seile gedreht hat. Die Kinder können dort selbst anpacken und sich ihr eigenes Seil drehen.

Dass aus Flachs nicht nur Stoff werden kann, zeigen die Leinprodukte von Simon Igel: Das Öl und de Leinsamen der Flachspflanze waren früher wichtige Lebensmittel. Wer sich für Kräuterprodukte begeistert, der sollte beim Stand von Ilona Werner vorbeischauen. Dort gibt es nicht nur Kräuterlikör, Kräuterpesto und vieles mehr für Zuhause, sondern auch spannende Informationen zu Kräuterprodukten.

Wildkräuterführungen im Museumsdorf

Aufgrund der sehr großen Nachfrage bieten Irene Bänsch und ihre Tochter Kathrin Eisele, zertifizierte Allgäuer Wildkräuterführerinnen, am Sonntag, 5. Juli, erneut ihre Führungen an. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, was Giersch, Spitzwegerich und Schachtelhalm bewirken und können von den beiden Wildkräuterführerinnen erfahren, wie man Kräutersalz herstellt. Die Führungen finden um 10, 11, 13, 14, 15 und 16 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der aktuellen Situation beschränkt, und bei einigen Führungen sind nur noch wenige Plätze frei. Es wird um Anmeldung gebeten per E-Mail an natalie.schwoerer@ biberach.de oder unter Telefon 07351 52-6784. Anmeldeschluss ist Freitag, 3. Juli, um 13 Uhr.

Auch für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt: Die Kürnbacher Vesperstube ist geöffnet, der Bäcker holt leckere Köstlichkeiten aus dem Backhäuschen, und Kässpätzle-Liebhaber kommen beim Stand von Herbert Dressel auf ihre Kosten.

"Mitmachen Ehrensache"

Schülerinnen und Schüler im Landkreis Biberach erarbeiten 23.960 Euro für den guten Zweck – kein Dankefest in diesem Jahr

Am 5. Dezember 2019 jobbten Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Landkreis - so wie in ganz Baden-Württemberg - für einen guten Zweck. Im Landkreis Biberach beteiligten sich 876 Schüler aus 23 Schulen daran. Insgesamt erarbeiteten sie damit 23.960 Euro.

"Im März 2020 sollte eigentlich das Dankefest stattfinden. In einem Festakt werden jedes Jahr die Ergebnisse verkündet und die Spenden übergeben.

Aufgrund der Corona-Pandemie fiel das Fest aus, und die Spenden wurden überwiesen. Inzwischen ist das Geld bereits bei den sozialen Projekten eingegangen", sagt Landrat Dr. Heiko Schmid verbunden mit einem Dank an alle Beteiligten.

Und so funktioniert die Aktion: Schüler ab der 7. Klasse, beziehungsweise im Klassenverbund ab der 5. Klasse, suchen sich

für den 5. Dezember, den Tag des Ehrenamtes, einen Job ihrer Wahl. Dort arbeiten sie dann einen Tag lang für den guten Zweck. Hinter jedem arbeitenden Schüler steht auch ein engagierter Arbeitgeber, der sich an diesem Tag um die Schülerinnen und Schüler kümmert und am Ende auch den sogenannten "Lohn" an das Aktionsbüro überweist. Jede Schule entscheidet selbst, an welches soziale Projekt die Spende gehen soll. Besonders engagierte Schüler bringen sich als Botschafter ein. Sie werden geschult und sind an ihren Schulen Ansprechpartner für "Mitmachen Ehrensache" Am Aktionstag selbst fahren sie mit Svenja Link vom Kreisjugendring Biberach e.V. und Margit Renner vom Kreisjugendreferat durch den Landkreis und besuchen Schüler, um diese zu interviewen. Aus diesen Interviews haben ein Video geschnitten, das unter https://www.youtube.com/watch?v=tq-JNfZQAUYY aufgerufen werden kann.

Ob und in welcher Form "Mitmachen Ehrensache" in diesem Jahr stattfinden kann, hängt mit den Entwicklungen der Corona-Pandemie zusammen. Denkbar wäre eine Aktionswoche, in der neben dem Jobben für einen guten Zweck auch die Umsetzung anderer sozialer Projekte möglich ist.

Die Spenden der Schulen im Einzelnen:

- Bischof-Sproll-Bildungszentrum: 1.200 Euro an Jiamini e.V.
- Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim: jeweils 1.000 Euro an Tamakoshi English Boarding School und Ehemaligen- und Förderverein des Carl-Laemmle-Gymnasiums Laupheim e.V.
- Caspar-Mohr-Progymnasium Bad Schussenried: 550 Euro an Förderkreis Ulm für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.
- Drümmelbergschule Bad Schussenried: 210 Euro an den Förderkreis Ulm für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.
- Federseeschule, Gemeinschaftsschule Bad Buchau: 1.400 Euro an den Tierschutzverein Bad Saulgau e.V.
- Friedrich-Adler-Realschule Laupheim: 1.700 Euro an Heimatgemeinde Pater Johny und 500 Euro an Step e.V. Gambia
- Friedrich-Uhlmann-Schule Laupheim: 1.100 Euro an AWO Laupheim
- Gebhard-Müller-Schule Eberhardzell: 400 Euro an Hände für Kinder e.V.; Der neue Kupferhof
- GWRS Mietingen Schwendi: 1.400 Euro an "Blessed Adolf Kolping Education Foundation" in Uganda von Pfarrer Thomas Barungi und 1000 Euro an Projekt 36 (Kalkutta-Hilfe)
- Gymnasium Ochsenhausen: 1.000€ an Viva con Aqua
- Jakob-Emele-Realschule Bad Schussenried: 800 Euro an Förderkreis Ulm für tumor- und leukämiekranke Kinder Ulm e.V.
- Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule Riedlingen: 1.000 Euro an Jorvan Community Outreach
- Kreisgymnasium Riedlingen: jeweils 400 Euro an Dr. Eder und Mollè Stiftung; Tafelladen Riedlingen; Mukoviszidose e.V.; José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.
- Matthias-Erzberger-Schule: 500 Euro an Lebenshilfe Biberach
- Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf: 500 Euro an Förderverein der Michael-von-Jung-Schule
- Michel-Buck-Gemeinschaftsschule Ertingen: 1.400 Euro an SOS-Kinderdorf e.V.
- Mühlbachschule Schemmerhofen: 2.200 Euro an Caritas Biberach Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
- Progymnasium Bad Buchau: jeweils 650 Euro an Marienheim
 Alten- und Pflegeheim und Förderverein Progymnasium Bad Buchau e.V.
- Realschule Erolzheim: 275 Euro an Stiftung "Kinder in Not" in der Region Biberach
- Umlachtalschule Ummendorf mit Schwarzbachschule: 800 Euro an Caritas Biberach - Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst und 500 Euro an Tierheim Biberach



- Wielandschule Laupheim SBBZ: 225 Euro an Verkehrs- und Verschönerungsverein Laupheim e.V
- Wieland-Gymnasium Biberach: 400 Euro an Kuehn Foundation

Steht Ihre Wohnung leer?

Wir suchen in der Caritas-Region Biberach-Saulgau im Rahmen der kirchlichen Wohnrauminitiative "TürÖFFNER" für unsere Klienten Wohnraum zur Miete.

Wenn Sie vermietbaren Wohnraum haben, der zur Zeit leer steht und den Sie aus unterschiedlichen Gründen aktuell eigentlich nicht vermieten möchten, dann sollten Sie Kontakt mit uns aufnehmen!

Wir bieten Ihnen als Eigentümer einer Wohnung umfangreiche Serviceleistungen an, damit Ihr nächstes Mietverhältnis garantiert reibungslos verläuft.

Dazu gehören

- Information und Service zu allen Fragen der Vermietung
- professionelle Mieterauswahl inklusive Sozialbetreuung der Mieter
- kontinuierliche Wohnungsbegleitung zur Sicherstellung einer quten Wohnkultur
- ein kompetenter Ansprechpartner sowohl für Vermieter als auch Mieter
- sichere Mietverträge auf Zeit
- professionelle Wohnungsverwaltung

Sind Sie neugierig geworden? Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!

Übrigens: seit dem Start der Wohnrauminitiative "TürÖFFNER" konnten wir schon mehrere Mietverhältnisse vermitteln!

Geben Sie Menschen ein Zuhause – werden auch Sie Tür-ÖFFNER!

Ihr Ansprechpartner: Robert Talaj Caritas Biberach-Saulgau Saulgauer Str. 51, 88400 Biberach Tel. 07351 34951–209 Mobil 0172 6438470 talaj.r@caritas-biberach-saulgau.de www.türöffner-bcs.de

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen.

Unfallkasse Baden-Württemberg startet mit Online-Trainings

Digitale Weiterbildung zu Sicherheit und Gesundheit – jederzeit und überall

Jetzt auch digital! Zum 1. Juli 2020 startet die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit ihren Online-Trainings zur beruflichen Qualifikation, die sich an Beschäftigte und Führungskräfte richten. "Die digitale Transformation der Arbeitswelt erfordert neue Möglichkeiten der Qualifizierung. Immer mehr Menschen nutzen digitale Lösungen in ihrem beruflichen Alltag. Als moderne Verwaltung bieten wir unseren Versicherten die Möglichkeit, sich ab sofort auch online zu Sicherheit und Gesundheit umfassend weiterzubilden", so Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW.

Zum Start bietet die UKBW kostenlose Web-Based-Trainings (WBT) zu fünf aktuellen Themen an, zum Beispiel Arbeiten unter der Sonne, Ergonomie oder dem Versicherungsschutz in der häuslichen Pflege. Die webbasierten Selbstlernprogramme richten sich an Führungskräfte sowie Beschäftigte und intensivieren in Form von kleinen Tests den Lerneffekt.

"Mithilfe unserer neuen Online-Trainings können sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jederzeit und überall mit den Lerninhalten beschäftigen: von zu Hause, aus dem Büro oder von unterwegs! Diese Flexibilität gewinnt nicht nur in Corona-Zeiten an Bedeutung", betont Tretter. Ziel der Online-Trainings ist es, durch neue Lerninhalte, aber auch durch das Auffrischen von vorhandenem Wissen die physische und psychische Gesundheit der Beschäftigten zu stärken und zu erhalten.

Mit ihrem Online-Angebot wird die UKBW eine Plattform für digitales Lernen rund um Sicherheit und Gesundheit anbieten, die auch verstärkt Fragestellungen zur gesundheitsförderlichen Gestaltung der Digitalisierung aufgreifen wird. Zum Beispiel erhalten Führungskräfte im aktuellen Angebot Hilfestellung beim "Führen in Coronazeiten". Neben Präsenzveranstaltungen, zum Beispiel Seminaren oder Tagungen, wird die UKBW kontinuierlich ihre digitalen Angebote thematisch und zielgruppenspezifisch erweitern und auch verstärkt Webinare als Online-Präsenzveranstaltungen anbieten. Nähere Informationen zu den Online-Trainings und zur Anmeldung gibt es hier: https://elearning.ukbw.de/und https://www.ukbw.de/sicherheit-gesundheit/aktuelles/seminare-2020/

Die fünf Themen der Online-Trainings im Überblick:

Führen in Coronazeiten

Führungskräfte erhalten Informationen und Tipps zur gesundheitlichen Führung während der Coronapandemie und darüber hinaus, die Beschäftigte trotz Distanz einbeziehen und erreichen. Inhalte sind zum Beispiel der Umgang mit Beschäftigten im mobilen Arbeiten oder die Nutzung digitaler Technologien.

Solare Exposition

Berufsgruppen, die häufig unter der Sonne arbeiten, erhalten einen Überblick zu den notwendigen UV-Schutzmaßnahmen in den Frühjahrs- und Sommermonaten. Ein Training richtet sich explizit an Kita-Leitungen sowie Erzieherinnen und Erzieher, um den aktiven Sonnenschutz nachhaltig in den Kita-Alltag zu integrieren.

Allgemeiner Arbeitsschutz

Arbeitsschutz ist für jedes Unternehmen relevant. Die Trainings bieten daher einen Überblick zu den gesetzlichen Anforderungen und den daraus resultierenden Aufgaben und Pflichten der beteiligten Personen.

Pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige, aber auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, erhalten wichtige Informationen zu den gesetzlichen Grundlagen rund um das Thema häusliche Pflege, zum gesetzlichen Unfallversicherungsschutz der häuslichen Pflegepersonen sowie zu den versicherten Tätigkeiten.

<u>Ergonomie</u>

In Zeiten des mobilen Arbeitens können Übungen zur Kräftigung und Mobilisation des Körpers zur Erhaltung der Gesundheit und Prävention von haltungsbedingten Beschwerden beitragen. Dieses Training ist für alle Versicherten der UKBW geeignet, insbesondere jedoch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die derzeit mobil arbeiten und nicht immer die optimalen Büromöbel haben.

Für Kurzentschlossene

Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 14. bis 21. August 2020 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 13 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im "Ferienheim Aschenhütte", einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: <u>DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.</u>, Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart, Tel.: 0711 625138, 0711 6586533, Fax 0711 625168, E-Mail: zentrale@djobw.de; Internetseite: www.djobw.de.

- Anzeigen —





Unser Ziel: Kein Kind soll auf der Straße enden!

Informationen unter www.strassenkinder.de

DON BOSCO Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10





MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie krebskranken Kindern und deren Familien mit Ihrer Spende!

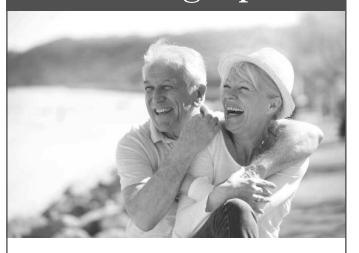
UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63 VR Bank Tübingen eG IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071/9468-11

www.krebskranke-kinder-tuebingen.de

Entdecken Sie unser Kleinanzeigenportal



Sie haben Ihre Großeltern lange nicht gesehen?

Warum zeigen Sie ihnen nicht mit einer Grußanzeige, wie sehr Sie sie vermissen?

Wir beraten Sie gerne!

Jetzt reinklicken:

>> www.duv-wagner.de <<





Gibt's nirgendwo zu kaufen. Deshalb danken wir allen Spendern.







Termine und Infos 0800 11 949 11 oder DRK.de

ZU VERSCHENKEN

Rasenmäher mit Benzinmotor, kein Radantrieb zu verschenken. Tel.: 07352/939090

VERKÄUFE

Wiese auf der Gemarkung Ringschnait über 3 ha im Auftrag zu verkaufen. ☎ 0163/1407468

STELLENANGEBOTE

Selbstständige Buchhalterin übernimmt kostengünstig das Buchen Ihrer Ifd.
Geschäftsvorfälle der Finanzbuchhaltung und Ifd. Lohn-/Gehaltsabrechnungen.

www.schaule-buero.de Telefon 0151 20627869

Die Gemeinde Kirchdorf an der Iller (ca. 3.800 EW) hat in den letzten Jahrzehnten einen überdurchschnittlichen Aufschwung genommen und ist ein wirtschaftlich erfolgreicher Standort im östlichen Landkreis Biberach.



Die Gemeinde Kirchdorf sucht für den Bereich Finanzen:

Stellvertretende Leitung (m/w/d) für die Gemeindekasse Kirchdorf

Ihre Arbeitsinhalte im Wesentlichen:

- Veranlagung von Steuern und Abgaben
- Gewerbeamt
- Friedhofsverwaltung, Abrechnung Feuerwehr
- Stellvertretung und Zuarbeit der Kassenleitung

Unser Angebot an Sie:

- sicherer und moderner Arbeitsplatz mit Entwicklungsmöglichkeit
- Vergütung u. Sozialleistungen nach dem TVöD
- Flexible Arbeitszeit
- Mitarbeiter-Benefits (u.a. jährlicher Gesundheitscheck)

Bewerbung bis zum 12.07.2020 an: Gemeinde Kirchdorf, Rathausstraße 11, 88457 Kirchdorf an der Iller;

⊠ bewerbung@kirchdorf-iller.de **2** 07354/ 9332-110



onen Abbruen, Bud und Hansportalenstielstangen.

Werden auch Sie Teil unseres Teams. Wir suchen ab sofort:

Kurierfahrer (m/w/d) auf Minijobbasis (450 €)

Ihre Aufgaben: Zustellen und Abholen von Kundenfahrzeugen

Ihre Profil: Sie haben Freude am Fahren verschiedener Pkw und Lkw. Sie sind im Besitz eines Führerscheins C oder CE. Eine Berufskraftfahrer-Grundqualifikation ist nicht notwendig.

Bitte bewerben Sie sich bevorzugt online auf unserer Homepage.

Sabrina Heber

Tel.: +49 8395 920-623 bewerbungen@maxwild.com Max Wild GmbH Leutkircher Straße 22 88450 Berkheim www.maxwild.com